

Blank,David (Elo: 1780) - Isola,Gernot (Elo: 1993)

9. Runde, Faaker See Open, 20.08.2011

Analysiert von Fritz 12 und kommentiert durch David Blank

Alle Diagramme stammen von Fritz 12

Eröffnung: Holländische Verteidigung (Leningrader Variante), **Ergebnis: 1-0**



Stellung nach dem 13. Zug von Schwarz

1.d4 f5 2.g3 d5 3.Sf3 Sf6 4.Lg2 e6 5.0-0 Ld6 6.b3 De7 letzter Buchzug 7.Lb2 [7.c4!? c6 8.Sc3±] 7...0-0² 8.e3 Sichert f4 [8.c4 b6=] 8...Sbd7= 9.Sbd2 c6 [9...Se4 10.Se5=] 10.c4 b6 11.De2 Lb7 12.Tac1 a5 13.Dd1 c5

Mit diesem Zug hatte ich nicht gerechnet. Ich ging davon aus, dass Schwarz am Königsflügel angreifen wird oder die a-Linie für seine Türme öffnen will. Jetzt fühlte ich mich in der Stellung nicht mehr so wohl, es droht schon La6.



Stellung nach dem 19. Zug von Schwarz

14.Te1 [14.Se5 Tfd8=] 14...Tac8 15.Lf1 [15.De2 Se4=] 15...Se4 16.cxd5 exd5 17.Sb1 Schwarz hat eine aktive Stellung [17.Lb5 h6=] 17...Sdf6 18.Te2 [18.Sc3 De6³] 18...c4 19.Tec2 b5

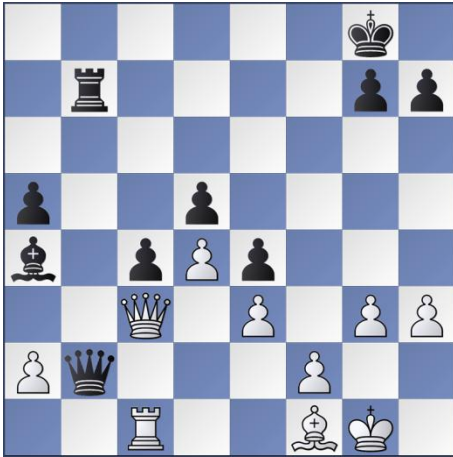
Jetzt stehe ich schon schlecht. Hinzu kam, dass ich nur noch 24 Minuten auf der Uhr hatte. Ich entschied mich dazu, den c4-Bauern zu nehmen und hoffte auf eine Vereinfachung der Stellung. Vielleicht wäre hier a4 besser gewesen.



Stellung nach dem 23. Zug von Weiß

20.bxc4 [20.Se5 Sd7µ] 20...bxc4 [20...dxc4 21.a4 bxa4 22.Se5→ (22.Lxc4+?? das Schlagen des Bauern ist schlecht 22...Txc4 23.Txc4 Sxf2→)] 21.Sc3 [21.Se5 Lc6 22.f3 Sg5³] 21...Lc6 [21...Sxc3 22.Lxc3 Lc6 23.Te2µ] 22.Te2 [22.Se5 Sxc3 (22...Lxe5? 23.dxe5 Dxe5 24.Sxd5+) 23.Sxc6 Txc6 24.Lxc3 Lb4µ] 22...Tb8 [!22...Sg4→] 23.Tb1?? Weiß zeigt sich dem Druck nicht mehr gewachsen [23.Se5 Lxe5 24.dxe5 Dxe5 25.Sxe4 Dxe4µ]

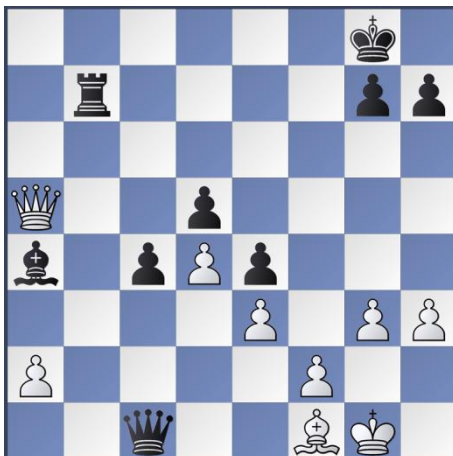
Das war ein grober Patzer in starker Zeitnot. Hätte der Gegner, wie im Diagramm angezeigt, mit dem Turm b2 geschlagen, so wäre wohl nicht mehr viel zu retten gewesen. Mein Gegner, zu diesem Zeitpunkt selbst in Zeitnot, übersah diesen Zug. In der Folge entwickelte sich eine reine Zeitnotschlacht. Beide Spieler hatten jetzt weniger als 15 Minuten auf der Uhr. Ich spielte nur noch auf Figurenabtausch, um so die Stellung zu vereinfachen.



Stellung nach dem 34. Zug von Schwarz

23...Tb7 [123...Txb2 und nichts geht mehr 24.Sxe4 fxe4 (24...Sxe4?! 25.Texb2 Sc3 26.Dd2 Sxb1 27.Txb1³) 25.Texb2 exf3 26.Dxf3 c3→] **24.La1?** [24.Se5 Dc7 25.La1 Txb1 26.Sxb1 Tb8μ] **24...Tfb8** [124...Sxc3 und aller Vorteil läge nun bei Schwarz 25.Lxc3 La4→] **25.Txb7μ Txb7** [25...Lxb7 26.Se5μ] **26.Sxe4³ Sxe4** Weiß hat eine gedrückte Stellung [Dagegen 26...dxe4 27.Se5 Ld5 28.Tc2±] **27.Sd2** [27.Se5!? ist erwägenswert 27...Le8 28.f3³] **27...Lb4→** **28.Sxe4 fxe4** [Schwächer ist 28...dxe4 29.Tc2±] **29.Dc2 Le8 30.Lc3** [30.Dc1 Lb5→] **30...Lxc3 31.Dxc3 Db4 32.Tc2** [32.Dxb4 axb4 33.Lh3 Kf7→] **32...Ld7** [32...Dxc3 damit würde Schwarz es sich noch erleichtern 33.Txc3 Tb2 34.a3→] **33.h3** [33.Dxb4 axb4 34.Kg2 c3→] **33...La4 34.Tc1** [134.Lxc4 dxc4 35.Dxc4+ Dxc4 36.Txc4→] **34...Db2??** Schwarz droht Materialgewinn: Db2xa2. wirft den Vorteil weg [134...Dxc3 mit klarem Vorteil für Schwarz 35.Txc3 Tb1→]

Jetzt griff mein Gegner grob fehl. Er hatte wohl Bedenken vor einem Turmendspiel und einem möglichen Remis. In starker Zeitnot übersah er aber den taktischen Schlag – Dxa5. Das Turmopfer darf er nicht annehmen, da er ansonsten neben seinem Turm auch zwei Bauern verliert. Beide Spieler hatten hier schon weniger als 4 Minuten auf der Uhr.



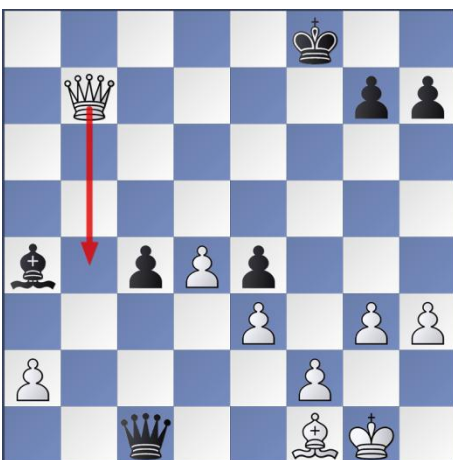
Stellung nach dem 35. Zug von Schwarz

35.Dxa5 Weiß hat einen neuen Freibauern: a2 **35...Dxc1??** [135...Db5 geht wohl noch 36.Dd8+ Kf7=]

Mein Gegner nahm das Opfer an. Jetzt war die Partie für mich gewonnen. Mit Db5 wäre wohl noch ein Remis möglich gewesen. Der Turm durfte auf keinem Fall genommen werden.

Ich nahm nun den Bauern auf d5, was auch den Gewinn bedeutete. Da der schwarze Läufer ungedeckt auf a4 steht, sah ich den Bauerngewinn auf c4 mit Damentausch. Den Damentausch hätte der Gegner aber bei korrektem Spiel verhindern können (siehe 39. Zug).

Den noch besseren Zug mit Da8 und Läufergewinn habe ich in der Zeitnot nicht gesehen.



Stellung nach dem 40. Zug von Weiß

36.Dd8+ [136.Da8+ und Schwarz kann direkt aufgeben 36...Tb8 37.Dxb8+ Kf7 38.Da7+ Kf6 39.Dxa4 c3 40.Dc6+ Ke7+-] **36...Kf7 37.Dxd5+ Kf6 38.De5+ Kf7 39.Dd5+ Kf8??** das letzte Eigentor [39...Kf6 40.Dxb7 Lc2 41.Db6+ Kf7 42.Dc7+ Kf6 43.Dd6+ Kf7 44.Dd5+ Kf6 45.Dc6+ Ke7 46.Dc5+ Kd7 47.Dxc4 Dd1 48.Df7+ Kc6 49.De6+ Kc7 50.De5+ Kc6 51.Dc5+ Kd7 52.Da7+ Kc6 53.Da8+ Kc7 54.Da5+ Kd6 55.De5+ Kc6+-] **40.Dxb7**

Jetzt konnte ich den Damentausch erreichen. Der schwarze Läufer auf a4 hängt. Es droht Db4. Der Schwarze gab nach wenigen Zügen auf.

Le8 [40...Dc2 nützt auch nichts mehr 41.Db4+ Ke8 42.Lxc4+-] **41.Db4+ Kf7 42.Dxc4+** [142.Kg2 machte sofort alles klar 42...Ld7 43.Lxc4+ Ke8 44.Db8+ Ke7 45.De5+ Kd8+-] **42...Dxc4 43.Lxc4+ Kf8** [43...Ke7 hilft allerdings auch nicht 44.Ld5 Lg6 45.a4+-] **44.Ld5 1-0**